



03.05.2005 - 11:25 Uhr

sunrise steigert EBITDA um 6,6%: Umsatzwachstum bei den Dienstleistungen für Mobilfunk und Internet

Zürich (ots) -

Hinweis: Die Medienmitteilung inkl. detaillierter Zahlen finden Sie in pdf-Format unter:
<http://www.presseportal.ch/de/story.htx?firmaid=100000688>

sunrise meldet wiederum ein erfreuliches Quartalsergebnis: Der Geschäftsbereich Internet sowie die Dienstleistungen in der Mobiltelefonie erzielten im ersten Quartal 2005 ein signifikantes Umsatzwachstum. In der Folge stieg der EBITDA um 6,6% auf CHF 130 Mio. Der Gesamtumsatz verringerte sich im Berichtsquartal auf Grund des zurückgegangenen Verkaufs von Mobiltelefonen um 3,8% auf CHF 488 Mio. Am Ende des ersten Quartals 2005 zählte sunrise 2,24 Mio. Kundinnen und Kunden.

"Wir sind erfreut darüber, unseren EBITDA erneut erhöht zu haben. Und dies trotz des weiterhin unbefriedigenden regulatorischen Umfelds in der Schweizer Festnetztelefonie. Wir sind überzeugt, dass wir auf Grund unserer Erfahrung als unangefochten zweitgrösste Vollservice-Anbieterin mit einer Palette einzigartiger konvergenter Dienstleistungen wie sunrise family unsere Position weiter stärken werden. Ebenfalls zuversichtlich stimmt uns, dass die vollständige Öffnung der letzten Meile schon bald realisiert werden dürfte", sagt Hans Peter Baumgartner, CEO von sunrise.

Die detaillierten Zahlen finden Sie unter:
<http://www.presseportal.ch/de/story.htx?firmaid=100000688>

Im Bereich Mobiltelefonie steigerte sunrise den mit Dienstleistungen erzielten Umsatz im ersten Quartal 2005 um 5,5%. Dieses Resultat war primär der um 6,6% oder 74 000 auf neu total 1,199 Mio. gestiegenen Anzahl Kundinnen und Kunden zuzuschreiben. Der Verkauf von Mobiltelefonen, der normalen Schwankungen unterliegt und niedrige Margen aufweist, ging hingegen um mehr als die Hälfte zurück (55,8%). Insgesamt belief sich der Umsatz im Bereich Mobiltelefonie auf CHF 292 Mio., was einem Rückgang um CHF 6 Mio. oder 2,0% gegenüber der Vorjahresperiode entspricht.

Im Festnetzgeschäft verzeichnete sunrise einen Umsatzrückgang von CHF 17 Mio. oder 9,6% auf CHF 153 Mio. Die Anzahl Kundinnen und Kunden reduzierte sich um 9,6% auf 561 000. Hauptursachen für diese Entwicklung waren der verschärfte Wettbewerb im schweizerischen Markt für Festnetztelefonie, der starke Fokus auf gebündelte Breitband-Sprachdienstleistungen sowie die schrumpfenden Margen im reinen Festnetztelefonie-Geschäft. Zudem sind die Interkonnektionskosten weiterhin zu hoch. Angesichts der anstehenden Beschlüsse zur Entbündelung der letzten Meile erscheinen Investitionen in reine Festnetzabonnenten als wenig attraktiv. Konvergente Festnetz- und Mobiltelefonie-Dienste - zum Beispiel sunrise family - verfügen über ein höheres Ertragspotenzial, auch wenn dies kurzfristig zulasten von Akquisitionen im Bereich traditioneller Sprachdienstleistungen geht.

Als Resultat zweier gegenläufiger Entwicklungen verzeichnete der Bereich Internet eine Umsatzzunahme von 7,1% auf CHF 42 Mio. Einerseits nahm die Anzahl ADSL-Kundinnen und -Kunden um 47 000 oder 42,9% auf 156 000 zu, andererseits verringerte sich die Kundenbasis im Dial-up-Segment um 20,7% auf 320 000.

Insgesamt erwirtschaftete sunrise im ersten Quartal 2005 einen Umsatz von CHF 488 Mio., was einem Rückgang von 3,8% entspricht. Das Ergebnis unterlag den normalen Schwankungen beim Verkauf von Mobiltelefonen, der niedrige Gewinnmargen aufweist. Um diesen Faktor bereinigt, erhöhte sich der Umsatz gegenüber der Vorjahresperiode um 0,2%.

Effizientes Kostenmanagement wird fortgesetzt

Die Betriebsaufwendungen konnten um 7,1% auf CHF 358 Mio. gesenkt werden. Diese Abnahme ergab sich aus den um 11,8% auf CHF 185 Mio. verringerten Übertragungskosten sowie Aufwendungen für Rohmaterialien, Hilfs- und Betriebsstoffe. Dies spiegelt die rückläufige Umsatzentwicklung beim Verkauf von Mobiltelefonen und im Bereich Festnetztelefonie wider. Die anderen externen Aufwendungen nahmen um 2,3%, die Aufwendungen für Löhne, Gehälter und Ruhestandsbeiträge um 0,2% ab.

Infolgedessen erhöhte sich der EBITDA um 6,6% auf CHF 130 Mio., während die EBITDA-Marge von 24,0% auf 26,6% anstieg.

Wertminderungen, Amortisationen und Abschreibungen erhöhten sich um 8,3% auf CHF 66 Mio. Der Grund hierfür waren weitere Investitionen in das Mobilfunknetz und die IT-Infrastruktur.

sunrise erhöhte zudem ihren Reingewinn im Berichtsquartal um 6,2% auf CHF 57 Mio. gegenüber dem ersten Quartal des Vorjahres.

Das Investitionsvolumen belief sich im ersten Quartal 2005 auf CHF 50 Mio., was eine Zunahme von 2,8% gegenüber dem ersten Quartal bedeutet.

Sunrise

sunrise ist die führende unabhängige Telekommunikationsanbieterin der Schweiz. Über 2,2 Millionen Kundinnen und Kunden nutzen Dienstleistungen von sunrise in den Bereichen Mobiltelefonie, Festnetz und Internet. Das landesweit modernste GSM-Dualband-Netz versorgt über 99% der Bevölkerung mit Mobilfunk. Ein leistungsfähiges Glasfasernetz mit einer Gesamtlänge von über 7000 km ermöglicht ein flächendeckendes Angebot von hochwertigen Sprach- und Datendiensten. Als Gründungsmitglied der Starmap Mobile Alliance, einem Verbund führender europäischer Mobilfunkanbieter, verschafft sunrise ihren Kundinnen und Kunden auch im Ausland Zugang zu erstklassigen Dienstleistungen. sunrise ist eine Marke der TDC Switzerland AG. Deren Aktienkapital befindet sich zu 100% im Besitz der TDC Group.

Kontakt:

sunrise Media-Hotline
Thurgauerstrasse 60
Postfach 8322
8050 Zürich
Tel. 0800'333'000
Fax +41/58/777'61'67
E-Mail: media@sunrise.net
Internet: <http://www.sunrise.ch>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000688/100489688> abgerufen werden.